

# Wiederherstellung der Durchgängigkeit von Fließgewässern mit Fischaufstiegsanlagen

Bauvorhaben: ICE Strecke Köln-Frankfurt - Vorhabenträger: Deutsche Bahn

## Fischdurchgängigkeit am unteren Elbbach

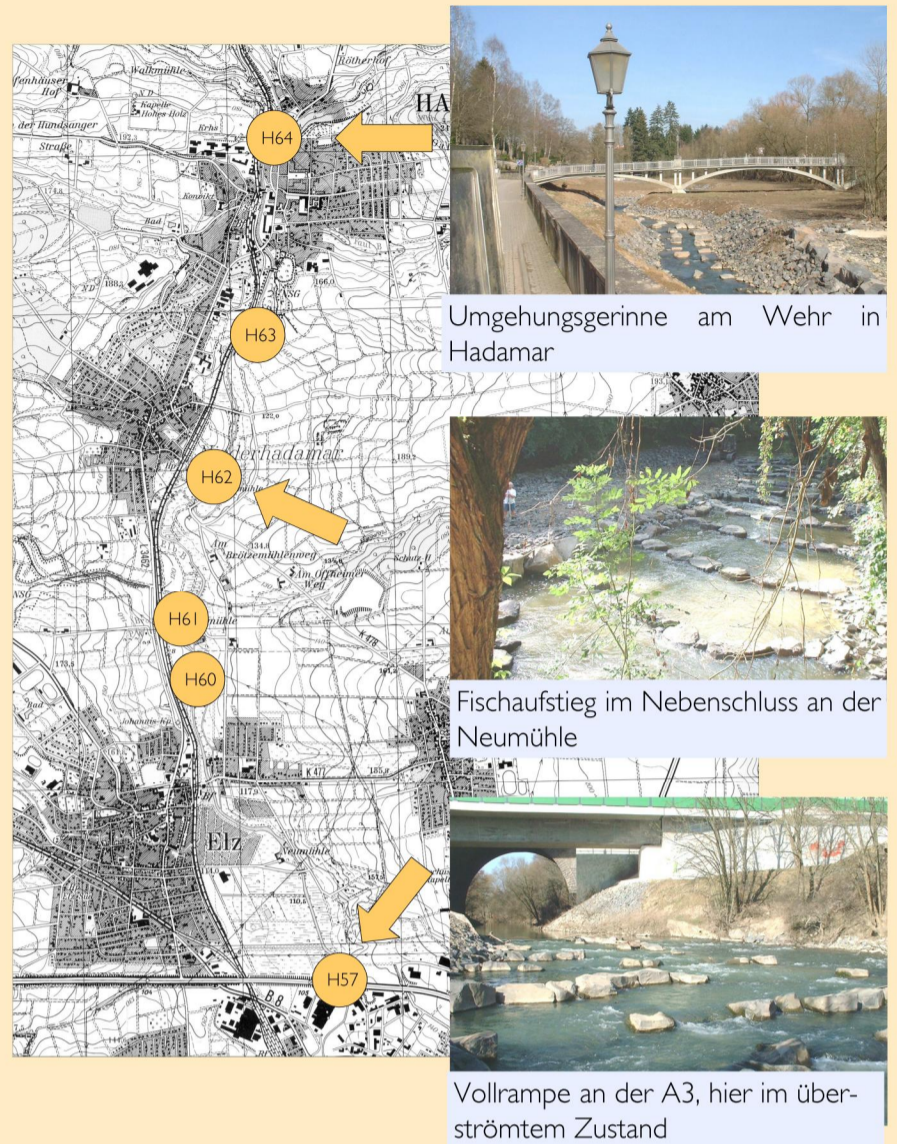
Als eine der ökologischen Ausgleichsmaßnahmen für die ICE-Neubaustrecke Köln-Frankfurt wurde das Ingenieurbüro Floecksmühle im Jahr 2001 mit der Planung der Wiederherstellung der Durchwanderbarkeit des unteren Elbbaches beauftragt. Das Projekt umfasste den Bau von Fischaufstiegsanlagen an sechs Querbauwerken am Elbbach zwischen der Mündung in die Lahn und dem Stadtgebiet von Hadamar. Für alle Fischaufstiegsanlagen wurden naturnahe Bauformen gewählt, um eine optimale Durchgängigkeit zu erreichen. Besonderes Augenmerk galt der Anordnung des unterwasserseitigen Einstieges, damit die Auffindbarkeit der Fischwege bei allen relevanten Abflüssen sicher gewährleistet ist. Dabei wurden drei Anlagen in Rampenbauweise, sowie drei weitere Fischaufstiegsanlagen als Umgehungsgerinne hergestellt. Die Maßnahmen wurden im Winter 2002 fertig gestellt.

## Fischdurchgängigkeit und Beobachtungsstation Gießen / Lahn

Als weitere Maßnahme wurde im Jahr 2005 ein Fischpass an der Klinkel'sche Mühle errichtet. Die dortige Wasserkraftanlage (WKA) liegt unmittelbar oberhalb des Wehres an der Hoppenheimer Brücke. Wegen der räumlichen Enge wurde ein Schlitzpass in Betonbauweise realisiert. Im oberen Bereich der Anlage wurde eine Beobachtungsstation errichtet, um die aufwandernden Fische wissenschaftlich untersuchen zu können. Durch zwei installierte Webcams können Bilder über das Internet abgerufen werden.

Nach der Inbetriebnahme des Fischpasses am unterhalb liegenden Stadtwerkwehres im September 2010, der auch zum Teil von der DB als Ausgleichsmaßnahme finanziert wurde, ist der Erfolg der Maßnahmen durch Aufnahmen vor und nach der Umbaumaßnahme deutlich zu erkennen. In einem Zeitraum von 5 Monaten wurden am Lahnfenster statt 700 Beobachtungen vor dem Umbau, 4000 Beobachtungen gezählt. Darunter waren folgende Arten zu finden: Aal, Bachforelle, Barbe, Bismarcke, Brachsen, Chin, Wollhandkrabbe, Döbel-Flussbarsch, Gründling, Güster, Hasel, Hecht, Kamberkrebs, Karpfen, Kaulbarsch, Meerforelle, Nase, Rapfen, Regenbogenforelle, Rotauga, Rotfeder und Ukelei.

Die Fischaufstiegsanlage an der Klinkel'sche Mühle ist wichtiger Baustein der Wiederherstellung der Durchgängigkeit der Lahn.



Bilder von der Kamera am Lahnfenster nach dem Bau des Fischpasses am Stadtwerkwehr: links ist ein Hecht (18.3.2012) und rechts ein Flussbarsch (29.6.2012) zu sehen.

Zusätzlich kann eine Fangreuse eingesetzt werden, um ein Monitoring durchführen zu können. Unter folgender Adresse ist ein Blick in die Unterwasserwelt der Fischaufstiegsanlage am Lahnfenster der WKA Klinkel'sche Mühle möglich: <http://lahnfenster.rp-giessen.de>



Auftraggeber : DBNetz AG vertreten durch DB Projektbau GmbH, Frankfurt

Posterausstellung des AK 2.9.6 der FGSV